



GEMEINDE INNERBRAZ

Am Tobel 1

6751 Innerbraz

Telefon: 05552/28111 – FAX: 28621

Innerbraz, 6. Juni 2017

PROTOKOLL

über die am Mittwoch, 24. Mai 2017 um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes stattgefundene 17. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bürgermeister Eugen Hartmann, Gemeinderäte Hans Peter Pfanner und Mathias Posch sowie die GemeindevertreterInnen Joachim Hillbrand, Otto Lorünser, Nicole Pichler, Mag. Doris Stroppa, Franz Siegele, Enrico Schnell, Mathias Wirbel, Helmut Graf, Thomas Bargehr.
BuchhalterIn: Alexandra Kapeller, Othmar Bickel

Entschuldigt: --

Ersatz: --

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)
2. Vorlage und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2016
3. Festsetzung des Hebesatzes gem. § 11 Tourismusgesetz
4. Umwidmung einer Teilfläche Fam. Gstrein Harald: Beschluss
5. Umwidmung einer Teilfläche Fam. Marent-Ludescher: Beschluss
6. Neubau Schwimmbad (Val Blu) Bludenz: Anfrage zur Mitfinanzierung
7. Heizwerk: aktuelle Überlegungen
8. Bauflächen ÖBB-Siedlung: aktueller Stand
9. Berichte des Bürgermeisters
10. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
11. Allfälliges

BESCHLÜSSE

ad 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet um 19.00 Uhr die 17. öffentliche Gemeindevertretungssitzung und begrüßt die anwesenden GemeindevandatarInnen. Er stellt fest, dass die Sitzung ortsüblich kundgemacht worden ist, die Mitglieder rechtzeitig eingeladen worden sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Bürgermeister begrüßt zudem Alexandra Kapeller und Othmar Bickel (Tagesordnungspunkt 2).

ad 2) Vorlage und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2016

Der Rechnungsabschluss wurde allen MandatarInnen rechtzeitig zugeschickt. Ebenfalls vorgelegt wurden der Prüfbericht des Prüfungsausschusses und der Nachweis über die Ausgabenüberschreitungen.

Im Rahmen der Sitzung werden alle Gruppen des Jahresabschlusses besprochen und die Abweichungen vom Voranschlag im Detail erläutert.

Gruppe 0 – Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung

Einnahmen € 305.346,00 (- € 298,754,15)

Ausgaben € 706.034,38 (- € 252.065,62)

Gruppe 1 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Einnahmen € 16.571,16 (+ € 3.071,16)

Ausgaben € 63.903,11 (+ € 3.703,11)

Gruppe 2 – Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft

Einnahmen € 582.734,27 (- € 236.165,73)

Ausgaben € 795.551,53 (- € 204.748,47)

Gruppe 3 – Kunst, Kultur und Kultus

Einnahmen € 735,828,34 (- € 103.471,66)

Ausgaben € 939.373,92 (- € 219.026,08)

Gruppe 4 – Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung

Einnahmen € 40.665,68 (- € 5.234,32)

Ausgaben € 257.618,08 (- € 9.681,92)

Gruppe 5 – Gesundheit

Einnahmen	€ 38.404,88 (+ € 1.404,88)
Ausgaben	€ 268.284,46 (+ € 33.884,46)

Gruppe 6 – Straßen- und Wasserbau, Verkehr

Einnahmen	€ 180.266,97 (- € 61.633,03)
Ausgaben	€ 251.760,82 (+ € 1.060,82)

Gruppe 7 – Wirtschaftsförderung

Einnahmen	€ 77,68 (+ € 322,32)
Ausgaben	€ 51.315,54 (+ € 5.784,46)

Gruppe 8 – Dienstleistungen

Einnahmen	€ 436.323,46 (+ € 35.223,45)
Ausgaben	€ 446.427,05 (+ € 43.627,05)

Gruppe 9 – Finanzwirtschaft

Einnahmen	€ 1.542.290,07 (+ € 74.890,07)
Ausgaben	€ 78.239,61 (+ € 18.039,61)

Der Rechnungsabschluss 2016 bilanziert, durch eine Entnahme aus der Haushaltsausgleichsrücklage in Höhe von € 7.919,10 ausgeglichen.

Im Jahr 2016 wurde ein Darlehen der Schuldenart 1 in Höhe von € 600.000,00 aufgenommen. Zum Jahresende beträgt der Schuldenstand € 575.000,00.

Der Schuldenstand der Schuldenart 2 betrug zum Jahresende € 225.292,56 und verringerte sich um € 35.693,58.

Im Namen der Mitglieder des Prüfungsausschusses präsentiert Otto Lorünser das Ergebnis der Prüfung und stellt anschließend den Antrag auf Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2016.

Sowohl der Rechnungsabschluss 2016 als auch die vorgelegten Ausgabenüberschreitungen werden von der Gemeindevertretung einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister bedankt sich zum Abschluss dieses Tagesordnungspunktes bei den Mitgliedern des Prüfungsausschusses, bei Alexandra Kapeller, Othmar Bickel, Michaela File und Susanne Rützler für die ausgezeichnete Arbeit.

ad 3) Festsetzung des Hebesatzes gemäß § 11 Tourismusgesetz

Der neue Hebesatz wurde gemäß den Vorgaben des Tourismusgesetzes errechnet und für das Jahr 2017 mit 0,63 % festgelegt.

Auch dieser Beschluss erfolgt einstimmig.

ad 4) Umwidmung einer Teilfläche Familie Gstrein Harald: Beschluss



Harald Gstrein hat um Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 172 von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet angesucht. Geplant ist die Errichtung eines Einfamilienhauses. Die Gemeindevertretung hat bei ihrer Sitzung am 25. 01. 2017 dem Entwurf einer Umwidmung dieser Teilfläche zugestimmt.

Nachdem dieser Entwurf entsprechend kundgemacht und keinerlei Einwände erhoben wurden (Rückmeldung der Abteilung Wasserwirtschaft und der Wildbach- und Lawinenverbauung), stimmt die Gemeindevertretung einstimmig der endgültigen Umwidmung eines Teilstücks des Grundstücks Nr. 172 von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet zu.

ad 5) Umwidmung einer Teilfläche Familie Marent-Ludescher

Familie Marent-Ludescher hat um Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 512/2 von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet angesucht. Geplant ist die Überdachung der bestehenden Terrasse. Die Gemeindevertretung hat bei ihrer Sitzung am 25. 01. 2017 dem Entwurf einer Umwidmung dieser Teilfläche zugestimmt.

Nachdem dieser Entwurf entsprechend kundgemacht und keinerlei Einwände erhoben wurden (Rückmeldung der Abteilung Wasserwirtschaft und der Wildbach- und Lawinenverbauung), stimmt die Gemeindevertretung einstimmig der endgültigen Umwidmung eines Teilstücks des Grundstücks Nr. 512/2 von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet zu.



ad 6) Neubau Schwimmbad (Val Blu) Bludenz: Anfrage zu Mitfinanzierung

Der Gemeinde liegt ein Vorlagebericht der Stadt Bludenz zum Thema „Mitfinanzierung der Nachbargemeinden“ am Neubau des Schwimmbades Bludenz vor. Es liegt ein mit dem Land akkordierter Mitfinanzierungsvorschlag aller Nachbargemeinden der Stadt Bludenz vor. Nach eingehender Diskussion beschließt die Gemeinde Innerbrax einstimmig, sich entsprechend dem Vorlagebericht an den Kosten zu beteiligen.

ad 7) Heizwerk: aktuelle Situation

Der Gemeinde liegt ein Angebot von Christian Zimmermann zur exklusiven Belieferung des Heizwerks Innerbrax vor. Nach Prüfung der vorliegenden Unterlagen und eingehender Beratung wird Folgendes einstimmig beschlossen:

- Christian Zimmermann ist in Zukunft der alleinige Lieferant von Hackschnitzel für das Heizwerk Innerbrax. Die Gemeinde entscheidet sich bewusst dafür, einen heimischen, im Dorf ansässigen Unternehmer mit der Hackschnitzelversorgung zu beauftragen (heimisches Material, kurze Wege).

- Das derzeit vorliegende Lager an Hackschnitzel wird im kommenden Winter noch verbraucht, anschließend erfolgt die ausschließliche Lieferung durch Christian Zimmermann.
- Hinsichtlich des Preises wird ein Richtpreis pro KW produzierter Energie vereinbart. Dieser Richtpreis wird in der ersten gemeinsamen Heizperiode laufend evaluiert und gegebenenfalls angepasst.

ad 8) Bauflächen ÖBB-Siedlung: aktueller Stand

Der vorliegende Plan wird nochmals überarbeitet, da die geplante Zufahrt von der Landesstraße in der Form nicht möglich ist. Maria Anna Moosbrugger wird uns dazu einen neuen Entwurf zukommen lassen. Der neue Planentwurf wird anschließend wiederum der Gemeindevertretung präsentiert. Diese Vorgehensweise ist mit den ÖBB akkordiert und wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

ad 9) Berichte des Bürgermeisters

Kanal Leuleacker

Diese Kanalerweiterung ist inzwischen zur Gänze abgeschlossen.

Kanalkataster

Die Ausschreibung für den Kanalkataster ist bisher noch nicht erfolgt, die derzeitigen Preise für diese Leistung sind generell sehr hoch.

Tanklöschfahrzeug

Das Tanklöschfahrzeug ist bestellt, erste Gespräche mit der Firma Rosenbauer haben bereits stattgefunden. Der Auftrag ist in Bearbeitung.

Gemeindehaus

Zur Eröffnung des Gemeindehauses und zum Gebäude selbst gab es sehr viele positive Rückmeldungen. Der Bürgermeister erwähnt in diesem Zusammenhang, dass in dieser Gemeinde sehr viele Dinge ohne großes Aufsehen sehr gut funktionieren. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen, die durch häufig stille und ungesehenen Leistungen sehr viel zur positiven Entwicklung der Gemeinde beitragen.

Kinderhaus

Die Anmeldungen für den Herbst liegen vor und das Kinderhaus ist an den Vormittagen schon voll ausgebucht. Es können ja wie bisher auch Kinder aus Außerbratz die

Kinderbetreuung in Innerbraz in Anspruch nehmen. Diese Einheit von Kindergarten, Kinderbetreuung und Spielplatz ist – so die Rückmeldungen – offensichtlich ausgezeichnet gelungen.

ad 10) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Gegen die Abfassung des Protokolls der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben, das Protokoll ist somit genehmigt.

ad 11) Allfälliges

Joachim Hillbrand: Die Schranke beim Masontobel ist derzeit immer offen, was so nicht geplant war. Der Bürgermeister wird sich informieren, ob die ÖBB-Bauarbeiten bereits beendet sind, dann könnte die Schranke wiederum geschlossen werden.

Thomas Bargehr: Die Gemeinde benötigt einen Schlüssel für die Poller beim neuen Gemeindeamt. Zudem ist die neue Kraftwerkadresse noch nicht in den GPS, ... Systemen. Der Bürgermeister wird sich darum kümmern.

Doris Stroppa: Für die Außenanlage beim Jugendtreff S 16 sucht Doris noch Europaletten.

Helmut Graf: Der Stromverbrauch der Gemeinde hat sich von 12.500 MW (2013) auf 5.100 MW (2016) um mehr als die Hälfte reduziert – LED Umstellung wirkt!

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Die Beschlüsse werden gemäß § 47 Abs. 7 Gemeindegesetz an der Amtstafel der Gemeinde zwei Wochen lang öffentlich kundgemacht.

Die Schriftführerin



GV Doris Stroppa

Der Bürgermeister



Eugen Hartmann